

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

4. Jahrgang

22. Oktober 2010

Nummer 42

Herbstzeit in der Kita „Waldhäuschen“

„Ja, ja, ja der Herbstwind der ist da, hol den Drachen ganz geschwind, lass ihn steigen in den Wind ...“

Nach diesem Lied und diesem Motto zogen wir in der ersten Oktoberwoche alle gemeinsam mit unserem Drachen los. Auf der großen Gemeendewiese blies der Wind besonders kräftig, so dass wir sicher sein konnten, dass unsere Drachen in die Lüfte steigen. Und so war es dann auch. Dank tatkräftiger Unterstützung vieler Eltern und dem tollen Herbstwetter flogen ca. 20 Drachen am Himmel, einer bunter als der andere. Das sah toll aus!

Für einige war es eine enorme Kraftanstrengung, ihren Drachen im Wind festzuhalten (sogar die 3-jährigen Mädels Anna und Marlene haben das selbstständig über einen längeren Zeitraum geschafft).

Nachdem wir uns mit Keksen gestärkt hatten, bahnten sich die Großen ihren Rückweg durch den Wald und die Kleinen blieben mit dem Wagen auf dem sicheren Fußweg.

Für unsere Kinder war es ein erlebnisreicher, lehrreicher und abenteuerlicher Ausflug.

Vielen Dank sagen die Erzieherinnen aus der Kita „Waldhäuschen“.



Gute Stimmung zum Bockbieranstich am 09. Oktober

Nachdem im Vorjahr der Wettergott dem Bockbierfest feuchtes und kaltes Wetter beschieden hatte, verlegten das Böhmisches Brauhaus den diesjährigen Bockbieranstich und damit den Start der Bockbiersaison 2010/2011 in die Großröhrsdorfer Festhalle.

Mehr als 250 Besucher wollten beim Anstich des Starkbieres aus dem Rödertal dabei sein. Der Geschäftsführer der Brauerei, Herr Stefan Tentler, freute sich, als Ehrengäste den Landrat, Herrn Michael Harig, die Bürgermeisterin der Stadt Großröhrsdorf, Frau Kerstin Ternes, sowie die amtierende Böhmisches-Brauhaus-Bierkönigin, Frau Mareike Matthäs, begrüßen zu können.

Der Landrat ließ sich dann nicht lange bei der Vorrede aufhalten, sondern legte zügig die bereitgelegte Lederschürze um und mit nur sechs gezielten Hammerschlägen gelang es ihm - ganz ohne Zwischenfälle - das Bockbierfass anzustechen.



Mittlerweile ist es schon eine gute Tradition, dass in Großröhrsdorf das erste Fass Bockbier als Freibier ausgeschrieben wird. So auch wieder in diesem Jahr – und es bildete sich wie immer eine lange Schlange vor dem Fass. Unterstützt von der amtierenden Bierkönigin wurde das Fass nahezu in einem Zug leergezapft. Danach verlagerte sich die „Bier-Wartgemeinschaft“ an die Theke. Der Hauswälder Jugendclub, der auch in diesem

Jahr wieder zapfte, hatte von nun ab alle Hände voll zu tun, meisterte aber den Ansturm mit Bravour – vielen Dank an alle von euch!



Nach dem Anstich übernahmen die Musiker der Gruppe COLOR das Heft des Handelns und spielten zum Tanz auf. Die Gäste ließen sich nicht lange bitten und die Tanzfläche füllte sich unverzüglich. Während der ersten Tanzrunde fieberten bereits die Tanzmäuse vom Kulturverein Arnsdorfer Land e. V. ihrem großen Auftritt entgegen und überzeugten das Publikum danach mit ihrem schon heute großen Können. Nach einer weiteren Tanzrunde beteiligten sich drei Freiwillige aus dem Publikum am „Buchstaben-Fassraten“. Die Siegerin fand das Lösungswort bereits nach dem Aufdecken des 3. Buchstabens.

Böhmisches Brauhaus blickt gern auf die gelungene Veranstaltung zurück und freut sich schon heute auf den Bockbieranstich 2011 – nach jetziger Planung wieder am Kirmessonnabend der Stadt Großröhrsdorf, also am 08.10.2011. Besonderer Dank gilt der Stadt Großröhrsdorf, allen, die beim Einräumen und Schmücken der Halle mitgeholfen haben, sowie dem Jugendclub Hauswalde und dem Fleischer Herr Herfert, die am Abend die Versorgung mit flüssiger und fester Nahrung sicherten.

Vielen Dank auch an alle Gäste, ohne deren gute Stimmung ein solches Fest nicht möglich ist. Das Brauhaus hofft, Sie auch im nächsten Jahr wieder zum Bockbieranstich dabei zu haben.

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Gemeindeverwaltung Bretnig/Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde
 Fax 035952.56887
 E-Mail sekretariat@bretnig-hauswalde.de
 Internet www.bretnig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112
 Krankentransport und
 Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222
 Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

23.10. 8 - 11 Uhr Herr Dr. Dietzmann 03 59 52-4 83 42
 Bahnhofstraße 8, Großröhrsdorf

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

23.10. 9 - 11 Uhr Frau DS Buchler 03 59 55-7 36 84
 Kastanienweg 3, Pulsnitz
 24.10. 9 - 11 Uhr Herr Dr. Schwenke 03 59 55-7 25 60
 Hauptstraße 23, Lichtenberg

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

23.10.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
24.10.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
25.10.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
26.10.	Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
27.10.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236
28.10.	Arnoldis-Apo.	Niederstraße 14, Arnsdorf	035200-256-0
29.10.	Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig

22.10. - 29.10. Herr DVM Jakob, Wachau
 Tel. (0 35 28) 44 74 57 oder 01 71/8 14 77 53

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!**
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0.
 Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher (sekretariat@bretnig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten des Werbestudios M&K. Einzelbelegpreise können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbelegpreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzelbeleg gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

Bekanntmachung einer Sitzung

Am **Dienstag, dem 26. Oktober 2010, 19.30 Uhr** findet im **Ratskeller des Gemeindeamtes** die 15. Sitzung des Gemeinderates statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung lade ich alle interessierten Bürger herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 Bestätigung der Tagesordnung
 Bestimmung der Mitunterzeichner des Protokolls
 Bestätigung des Protokolls vom 21.09.2010
2. Anfragen der Bürger
3. Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung des B-Planes „Krohnbergstraße“ Gemarkung Hauswalde
 BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin/Frau Schreiber, Planungsbüro Schubert
4. Billigungs- und Auslegungsbeschluss des Entwurfs des B-Planes „Krohnbergstraße“ Gemarkung Hauswalde
 BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin/Frau Schreiber, Planungsbüro Schubert
5. Beratung und Beschlussfassung der Nachkalkulation der Gebühren für den Zeitraum 2006-2010 und Kalkulation der Gebühren für den Zeitraum 2011-2015 für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Bretnig-Hauswalde
 BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin / Frau Säring, Kämmerin
6. Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten
 BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin/Frau Wildner, Mitarbeiterin Bauamt
7. Sonstiges
8. Anfragen der Gemeinderäte

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Prescher
 Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 12. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am

Dienstag, dem 2. November 2010, 19.00 Uhr,
im Stadtbauamt, Adolphstraße 18,

statt.

Tagesordnung:

1. Beratung und Beschlussfassungen zu Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen, zu Fällanträgen sowie zu Vergaben
2. Beschlussfassung über die regelmäßigen Sitzungstermine des Technischen Ausschusses für das Jahr 2011
3. Verschiedenes / Anfragen

Ternes
 Bürgermeisterin

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Verunreinigung privater Flächen durch Hundekot

Gerade jetzt wird das Thema „Hundekot“ wieder besonders aktuell. Viele Hundebesitzer sind sich aber nicht darüber bewusst, dass ihre vierbeinigen Lieblinge ihre „Notdurft“ weder in privaten Vorgärten noch in landwirtschaftlich genutzten Wiesen und Äckern verrichten dürfen und nach § 30 Sächsisches Naturschutzgesetz ein Betretungsverbot für landwirtschaftliche Flächen während der Vegetationsperiode besteht. So dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland in der Zeit des Aufwuchses und der Mahd bzw. Beweidung nicht betreten werden. Jeder Hundebesitzer hat dementsprechend Sorge zu tragen, dass von seinem Hund keinerlei negative Auswirkung auf Mensch und Natur ausgeht.

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Fakt ist aber leider, dass durch Hundekot Erntegut vom Geruch und Geschmack her und auch hygienisch so verunreinigt werden kann, dass zum Beispiel Rinder, Kühe und Schafe dieses Futter verschmähen und liegen lassen. Beim Mäh- und Erntevorgang wird der Hundekot großflächig auf das Futter verteilt, und durch diese Verunreinigung können sogar Krankheiten mit Schädigungen für Tiere übertragen werden. Vor allem der Hundebandwurm stellt ein enormes Risiko dar, der bei Kühen zu Fehl- oder Totgeburten führen kann. Dies zieht für die betroffenen Landwirte ganz erhebliche finanzielle Einbußen mit sich und für Sie als Verbraucher steht das Thema Appetitlichkeit ganz sicher auch im Vordergrund.

So möchten wir Sie als Hundebesitzer bitten und an alle appellieren, die in der Natur Erholung suchen, das Betreten der Kulturen zu unterlassen und auf den Wirtschaftswegen zu bleiben.

Hauptamt/Ordnungswesen

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Bretinig-Hauswalde findet am Mittwoch, dem 27. Oktober 2010, 19.30 Uhr in Körners Gaststätte statt.

H.-G. Sachse

Seniorenfahrt

Unsere nächste Fahrt führt uns am Dienstag, dem 02. November 2010 zur 200-jährigen, restaurierten „Birkmühle“ in die Oberlausitz. Glück zu! So erklang schon zu alter Zeit der hoffnungsvolle Müllergruß. Sie können frisch gebackenes Mühlenbrot und verschiedene Oberlausitzer Souvenirs kaufen.

Der Preis beträgt 35,00 € pro Person und beinhaltet neben der Busfahrt auch das Mittagessen, die Mühlenführung mit Besichtigung sowie hausbackenem Kuchen und duftendem Kaffee.

Abfahrt	10.45 Uhr	Jacobsweg, Deutsches Haus und Klinke
	10.50 Uhr	Ad.-Zschiedrich-Straße und Gemeindebusch
	10.55 Uhr	Charlottengrund und Löwe
	11.00 Uhr	ehem. Bäckerei Kluge und Krohnenbergstr.

Anmeldungen nimmt Frau Metzner entgegen - Telefon 5 88 10.

Auch Gäste, die sonst nicht zum Seniorentreff kommen, können gerne mitfahren.

Die Klubleitung

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ der Stadt Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot in der Gemeinde Bretinig-Hauswalde bekannt:

Nach Sanierungsarbeiten stehen ab sofort folgende Wohnungen zur Vermietung zur Verfügung.

Ringstraße 18 1 Drei-Raum-Wohnung 66,00 m² WFL im 2. OG
Kaltmiete 5,11 EUR/m² + NK

Ringstraße 20 1 Drei-Raum-Wohnung 66,00 m² WFL im 2. OG
Kaltmiete 5,11 EUR/m² + NK

Ringstraße 9 1 Zwei-Raum-Wohnung 48,50 m² WFL im 2. OG
Kaltmiete 2,61 EUR/m² + NK

Gut erhaltene Wohnung mit Ofenheizung, Balkon!

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf Rathausplatz 1, Tel. (035952) 283 23 oder 282 71

Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“

www.grossroehrsdorf.de
www.bretinig-hauswalde.de

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Ehrungen zu besonderen Hochzeitsjubiläen

Aus gegebenem Anlass möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass wir keine offiziellen Meldungen über besondere Hochzeitsjubiläen (Goldene, Diamantene und Eiserne Hochzeit) über das Einwohnermeldeamt erfahren können. Wird eine Veröffentlichung durch die Stadtverwaltung im Anzeiger, der Sächsischen Zeitung, sowie im Radio und persönliche Gratulation der Bürgermeisterin gewünscht, bitten wir um Mitteilung der Daten bis spätestens einen Monat vor dem Jubiläum.

Die Mitteilung kann telefonisch (03 59 52/2 83 34) oder durch persönliche Rücksprache in unserem Sachbereich II, Zimmer 14 des Rathauses erfolgen.

Hauptamt

Veröffentlichung von Altersjubiläen

Werte Einwohner der Stadt Großröhrsdorf,

bekanntlich werden in der Sächsischen Zeitung, dem Rundfunk und im Amtsblatt unserer Stadt unsere älteren Mitbewohner anlässlich ihres Geburtstages beglückwünscht und deren Namen veröffentlicht.

Dazu möchten wir folgende Erläuterungen und Hinweise geben:

Einwohner, die den 70. Geburtstag oder einen späteren begehen (Altersjubilare)

Im § 33 Abs. 2 des Sächsischen Meldegesetzes (SächsMG) ist geregelt, dass die Meldebehörde Namen, Doktorgrad, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums u.a. von Altersjubilaren (Einwohner, die den 70. Geburtstag oder einen späteren begehen) veröffentlichen und an Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln dürfen.

Dies gilt allerdings nicht, wenn der Betroffene für eine Justizvollzugsanstalt, für ein Krankenhaus, Pflegeheim oder ähnliche Einrichtung i.S. von § 20 Abs. 1 SächsMG gemeldet ist, eine Auskunftssperre besteht oder Betroffene der Auskunftserteilung, Veröffentlichung oder der Übermittlung seiner Daten widerspricht.

Auf das Widerspruchsrecht im Falle der Anwendung des § 33 Abs. 2 SächsMG hat die Meldebehörde mindestens einmal jährlich durch öffentliche Bekanntmachung hinzuweisen (§ 33 Abs. 4 Nr. 3 SächsMG). Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Wir bitten deshalb alle Jubilare, die in der Zeit vom

01. November 2010 bis 31. Oktober 2011

ihren 70. oder einen höheren Geburtstag begehen und eine Veröffentlichung ihrer Daten im Rundfunk oder der Presse **nicht wünschen**, uns dieses umgehend mitzuteilen. Dazu kann der untenstehende Abschnitt genutzt werden. Eine telefonische (Tel.-Nr. 2 83 34) oder persönliche Rücksprache in unserem Sachbereich II, Zimmer 14, ist ebenfalls möglich.

Hauptamt

An die Stadtverwaltung Großröhrsdorf Zimmer 14

Ich bitte von einer Veröffentlichung meines Geburtstages im Zeitraum vom 01.11.2010 bis 31.10.2011 abzusehen.

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Geburtsdatum _____

Datum _____

Unterschrift _____

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Aus der 12. Sitzung des Verwaltungsausschusses berichtet

Mehrheitlich stimmte der Verwaltungsausschuss am Montag, dem 11. Oktober einer Richtlinie zur Verfahrensregelung über die Wahlwerbung in der Stadt Großröhrsdorf zu. Während des Wahljahres 2009 hatte die Zahl der Wahlplakate in Großröhrsdorf erheblich zugenommen. Zudem waren einige Plakate falsch, zum Teil sogar verkehrsgefährdend angebracht, so dass das Ordnungsamt sogar Parteien und Wählervereinigungen anrufen musste.

Die jetzt erlassene Richtlinie trägt dazu bei, dass auch in Wahlkampfzeiten ein ordentliches Ortsbild gewahrt bleibt. Im Umkreis von 30 Metern um Dienstgebäude der Stadt sowie an Schulen darf künftig keine Wahlwerbung erfolgen, bei Kirchen und Friedhöfen ist ein Abstand von mindestens fünfzig Metern einzuhalten. Als Werbeträger im Sinne der Richtlinie gelten alle großflächigen Plakate zum Hängen und Stellen. Geregelt wurde auch die Zulassung mobiler Infostände als Sondernutzung auf kommunalen Flächen. Die Richtlinie gilt nicht nur für den eigentlichen Wahlkampf, sondern auch für Werbung zu anderen politischen Zwecken wie etwa im Falle eines Bürgerentscheides.

Die Erlaubnis zur Wahlwerbung in Großröhrsdorf ist beim Ordnungsamt auf einem Vordruck nun im Voraus zu beantragen. Gebühren fallen dafür keine an. Sieben Tage nach der Wahl sind die Plakate zu entfernen. Das wird das Ordnungsamt entsprechend kontrollieren.

Informationen zum Baugeschehen Rathausstraße

Seitens der Stadtverwaltung Großröhrsdorf war die Auswechslung des Mischwasserkanals mit anschließendem grundhaften Straßenausbau (einschließlich der Gehwege) geplant.

Diese Leistungen sollten abschnittsweise fertiggestellt werden, so dass die Belastungen für die jeweils betroffenen Anlieger im überschaubaren Rahmen liegen sollten.

Mit der Vergabe der Bauleistungen für den Kanal- und Straßenbau durch die Stadtverwaltung Großröhrsdorf entschlossen sich das Wasserversorgungsunternehmen und der Gasversorger, auch ihre Anlagen im vorgesehenen Baubereich vom beauftragten Unternehmen erneuern zu lassen.

Auf Grund der dadurch entstandenen technologischen Zwänge, wie beispielsweise die zwischenzeitliche Aufrechterhaltung der Versorgung mit Trinkwasser und Gas, die Entsorgung der häuslichen Abwässer, die Schaffung von Baufreiheiten, die Gewährleistung des Regionalverkehrs, konnte der Neubau der geplanten Anlagen nicht so zügig und auch nicht mehr abschnittsweise erfolgen.

Trotz der zusätzlichen Aufwendungen durch die Verlegung der Trinkwasser- und Gasleitungen und den wetterbedingten Erschwernissen der letzten Monate sollen die Gesamtarbeiten im Wesentlichen bis zur 51. Kalenderwoche abgeschlossen werden.

Ende Oktober wird die Rathausstraße zwischen Mühlstraße bis einschließlich Kreuzung Lutherstraße asphaltiert.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist geplant, den Asphalt im 2. Abschnitt (Lutherstraße bis Melanchthonstraße) Mitte November und im letzten Abschnitt (Melanchthonstraße bis Alte Straße) Mitte Dezember einzubringen.

Es wird zurzeit mit dem Baubetrieb geprüft, inwieweit eine Befahrbarkeit des letzten Abschnittes früher gewährleistet werden kann.

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Walter Hartmann	am	26.10.	zum	92. Geburtstag
Frau Gertraud Lauer mann	am	27.10.	zum	80. Geburtstag
Herrn Siegfried Körner	am	27.10.	zum	73. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Roland Gretschel	am	23.10.	zum	78. Geburtstag
Herrn Johannes Hempel	am	23.10.	zum	75. Geburtstag
Frau Helga Ullrich	am	24.10.	zum	72. Geburtstag
Frau Ursula Schreier	am	25.10.	zum	83. Geburtstag
Frau Regina Pasler	am	25.10.	zum	73. Geburtstag
Herrn Gerhard Pahl	am	26.10.	zum	74. Geburtstag
Frau Ilse Lang	am	26.10.	zum	98. Geburtstag
Frau Freya Winckler	am	26.10.	zum	86. Geburtstag
Frau Isolde Schade	am	26.10.	zum	70. Geburtstag
Herrn Hans-Joachim Sternkikeram	am	27.10.	zum	79. Geburtstag
Frau Gudrun Richter	am	28.10.	zum	84. Geburtstag
Frau Ingrid Schäfer	am	28.10.	zum	70. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Hannelore Schneider	am	23.10.	zum	74. Geburtstag
Herrn Wolfgang Rost	am	24.10.	zum	88. Geburtstag
Frau Elfriede Heinze	am	27.10.	zum	74. Geburtstag
Herrn Erhart Guhr	am	29.10.	zum	89. Geburtstag
Herrn Reiner Schmidt	am	29.10.	zum	72. Geburtstag
Frau Erika Heinze	am	29.10.	zum	71. Geburtstag
Herrn Wendelin Waldinger	am	29.10.	zum	71. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Kirchliche Nachrichten

22. Oktober 19.30 Kirchweihkonzert der Singgemeinschaft Hauswalde in der Kirche Hauswalde (siehe Seite 5)

Der Erwachsenenkreis lädt ein

Thema: „Aufstieg und Fall des Königs David – eine Geschichte von Macht, Medien und Zivilcourage?“ - Ein erstaunlich aktuelles Beispiel aus der Bibel mit interessanten Parallelen ...!

Referent: Pfarrer Stefan Schwarzenberg, Großröhrsdorf

Wann? **Freitag, den 22.10. 2010, 20.00 Uhr**

im Kirchengemeindehaus Großröhrsdorf, Kirchstraße 10.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, dabei zu sein.

24. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis

Großröhrsdorf: 09.00 Predigtgottesdienst

Hauswalde 09.30 Kirchweihgottesdienst mit Kindergottesdienst

Kleinröhrsdorf: 10.30 Predigtgottesdienst

Rammenau: 14.00 Aufführung eines Musicals

Einladung zum Gottesdienst in der Festhalle Großröhrsdorf

Thema: „Was haben Mohammed und Jesus gemeinsam“

Termin: Sonntag, 31.10.2010, 10.30 Uhr

Kommen Sie.

Evang.-Freik.-Gemeinde Großröhrsdorf

**Mit dem
„Rödertal-Anzeiger“
immer bestens informiert.**

Stadtbibliothek Großröhrsdorf

Veranstaltung am 24. November 2010 um 19.00 Uhr - Diashow
Toskana und Neapel – ein Reiseziel mit Suchtgefahr
 von und mit Herrn Udo Kleinert aus Radeberg.

Die Vorträge unterteilen sich jeweils in live kommentierte Bilder und durchlaufende Bildfolgen, die mit passender Musik untermalt sind. Die gezeigten Themen wurden so ausgewählt, dass der Besucher Ideen und Anregungen für den eigenen Urlaub bekommt, wobei bevorzugt Gebiete und Ziele abseits der großen Touristenströme betrachtet werden.



Die Vorträge entstanden aus einer lange praktizierten Freizeitbeschäftigung heraus.

Herr Kleinert war bereits mit seinen sehenswerten Vorträgen über „Portugal“ (2007) und „La Palma“ (2005) in der Bibliothek zu Gast. Sie sollten seine Diashows nicht verpassen!

Eintrittskarten im Vorverkauf: 5 Euro
 an der Abendkasse: 8 Euro

Vereine und Verbände

Kirmeskonzert in Hauswalde

Die Singgemeinschaft Hauswalde lädt zum traditionellen Kirmeskonzert am

Freitag, dem 22.10.2010 um 19.30 Uhr in die Kirche zu Hauswalde

ein. Als Gastchor tritt dieses Jahr der Chor der Klasse 5a der Mittelschule „Rödertal“ aus Bretnig-Hauswalde auf. Weiterhin freut sich die Singgemeinschaft auf die Musikschüler der Kreismusikschule. Die Singgemeinschaft freut sich auf Ihren Besuch.

Ines Knöfel

Im Namen der Singgemeinschaft Hauswalde HFV Bretnig-Hauswalde



Anglerverein Rödertal-Großröhrsdorf 1984 e.V.

Der AV Rödertal Großröhrsdorf 1984 e.V. und der Landgasthof Buschmühle laden Sie am 23.10.2010 ab 9.00 Uhr zum

2. Großen Abfischen am Buschmühlteich ein.

Mit Verkauf von Karpfen und Räucherfisch.

Der Landgasthof versorgt Sie gastronomisch z.B. mit Fischsuppe nach Art des Hauses und Glühwein, sowie mit ausgewählten Fischgerichten auf der Speisekarte.

Zum Thema Fisch können Ihre Kinder Malen und Basteln.



Bienenzüchterverein Großröhrsdorf und Umgebung e.V.

Der Bienenzüchterverein trifft sich am Dienstag, dem 26. Oktober 2010 um 19.30 Uhr in der Festplatzgaststätte Großröhrsdorf. Gäste sind herzlich willkommen.

Gunter Knöfel, 1. Vorsitzender

Vereine und Verbände



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Montag, 25.10. 9.30 - 10.30 Babytreff
 Dienstag, 26.10. 9.30 - 10.30 Krabbelgruppe
 15.30 herbstlicher Familiennachmittag zum
 Thema „Rund um den Apfel“

Vorankündigung

Es ist bald wieder soweit, unser traditionelles Adventskalender basteln findet am 15.11.2010 im evangel. Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf statt. Beginn ist 19.00 Uhr. Die Modelle zur Auswahl finden Sie auf unserer Homepage unter www.fbs-bis.de. Um Voranmeldungen wird gebeten.

Einladung

CDU-Initiative für unser Rödertal „Rödertaler Stammtisch“

Der Vorstand des CDU-Verbandes Rödertal möchte alle interessierten Einwohner aus Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde zu einem Diskussionsabend

**am Donnerstag, 28. Oktober 2010 um 19:30 Uhr
 in die Gaststätte „Niedergasthof“
 Radeberger Straße 72 in 01900 Großröhrsdorf**

recht herzlich einladen.

Neben dem Vorsitzenden Matthias Gey und weiteren Mitgliedern des Vorstandes des CDU-Verbandes Rödertal stehen auch Mitglieder der CDU-Stadtratsfraktion Großröhrsdorf den Gästen zum öffentlichen Informations- und Meinungsaustausch zu aktuellen Themen zur Verfügung. Mit dem Rödertaler Stammtischgespräch setzt der CDU-Verband seine öffentlichen Gesprächsangebote fort.

Der Vorstand
 CDU-Verband Rödertal



Förderverein des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums

Infoabend „Abi und was weiter?“

Der Förderverein des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums lädt herzlich ein zur Veranstaltung „Abi und was weiter?“

Die Veranstaltung findet am 4. November ab 19.00 Uhr in der Aula des Gymnasiums statt und richtet sich insbesondere an Schüler der Klassenstufen 10 und 11, an die Eltern und Lehrer der Schüler und natürlich auch an andere Interessierte.

Es werden Referenten verschiedener (Fach-)Hochschulen aus Sachsen erwartet, die Ideen und Anregungen zu der Frage geben, welche Perspektiven sich für Absolventen nach dem Abitur bieten.

Im Anschluß an die Vorträge besteht die Möglichkeit, mit den Referenten ins Gespräch zu kommen.

Der Eintritt ist frei.

Der Vorstand des Fördervereins lädt ganz herzlich zu diesem Informationsabend ein und freut sich auf eine rege Beteiligung!

Petra Glöer



Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Wochen vom 2.11. - 5.11.

Der erste **Dienstag (2.11.)** im Monat November beginnt wieder einmal unter dem Motto „Go creative!“. Wer also Lust und Zeit hat, mit uns etwas Tolles zu gestalten, sollte an diesem Tag in der Zeit zwischen 15 Uhr und 18 Uhr unbedingt mal vorbeischauen! Am **Mittwoch (3.11.)** bleibt das Haus anlässlich einer Demonstration des Bündnisses „Zukunft & Zusammenhalt“ in Dresden zum Thema Soziales, Bildung und Kultur sind mehr wert! **geschlossen**. Für nähere Informationen stehen wir natürlich zur Verfügung. Es kann auch gerne mit demonstriert werden!

Vereine und Verbände

Aber am **Donnerstag (4.11.)** sind wir auch schon wieder für euch da! Von 15 Uhr bis 19 Uhr ist Offener Treff. Wer also keinen Bock, hat zu Hause alleine auf der Couch zu versauern, kann gern vorbei kommen. Hier findet sich garantiert etwas für euch! Am **Freitag (5.11.)** geht's um 14 Uhr los mit dem Offenen Treff. Wer Lust hat, mit uns zu planen, Vorschläge für unser Programm oder ähnliches hat, kann wie jeden ersten Dienstag im Monat von 17-18 Uhr mit beim Jugendrat dabei sein.

Euer Jugendhausteam Katja und Clemens

Verein Einigkeit e.V. – Herbstwanderung 17.10.2010



Spontan entstand die Idee, eine Herbstwanderung durchzuführen. Dankenswerterweise übernahm Jörg Sprenger die Organisation.

Ausgehend vom Kurort Rathen erwanderten wir den Lilienstein. Es folgte der Abstieg nach Halbestadt, wo eine Mittagsrast angesetzt war. Das überraschend schöne Wetter bewog uns, den Rückweg

nach Rathen zu Fuß zurückzulegen. Nach dem doch nicht allzuschönen August belohnte uns schönster Sonnenschein und blauer Himmel im Zusammenspiel mit den bunten Blättern der Laubbäume. Manch lustiges Wandererlebnis wurde erzählt, sodass die rund 16 km lange Wegstrecke sehr kurzweilig wurde. Nicht entscheidend war die Länge und Schwierigkeit der Wegstrecke, sondern dass man sich auch einmal frei von Alltagsorgen besser kennen und schätzen lernt.

Alle teilnehmenden Vereinsmitglieder bedanken sich an dieser Stelle bei Jörg Sprenger für die gelungene Organisation.

Haben auch Sie Interesse in unserem Verein mitzuwirken? Kein Problem, unter www.verein-einigkeit.de erfahren Sie alle Ansprechpartner. Nehmen Sie Kontakt auf, bei uns wird es nie langweilig.

Die nächste Wanderung findet im Frühjahr in unserer näheren Heimat statt und zwar auf den Spuren der Quellen rund um Großröhrsdorf.

Mit freundlichen Grüßen
Henry Honomichl – Verein „Einigkeit“ e.V.



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

1. Kreisklasse Männer

SG Kleinröhrsdorf III. - SG Lückersdorf Gelenau III. 2387:2348 Holz
Die Schlussspieler haben diesmal die Kohlen aus dem Feuer geholt. Erst der starke Auftritt von Daniel Schäfer mit seinen 424 Holz und der bisher einzigartigen 75er Lage in Kleinröhrsdorf und dann Robert Kunz mit 437 Holz, der sich mit dieser sehr guten Leistung in die erste Mannschaft verabschiedet. Vielen Dank dafür und immer „Gut Holz“ bei den neuen Aufgaben. Gelenau hat es zu Beginn verpasst, den Sack zu ihren Gunsten zu zumachen und ging nun selbst leer aus. Zwei gern gesehene Punkte für uns.

Die weiteren Ergebnisse: R. Kroker 380, S. Kroker 407, R. Franke 392, O. Kugler 347 Holz

Vorschau: 23.10. 13 Uhr II. Mannschaft gegen Gelenau
16 Uhr I. Mannschaft Turnier in Dresden

www.stadtmax.de

Suchmaschine für Firmen und Dienstleister

Eintrag für einheimische Unternehmen kostenfrei.

Vereine und Verbände



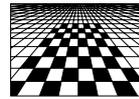
FSV Bretnig-Hauswalde informiert:

Ergebnisse WE 15. bis 17. Oktober

1. KK:	Wachau II - FSV	2:1
	Torschütze: D. Schulz	
AH:	FSV - Thonberg	3:3
	Torschützen: 2 mal M. Köhler, J. Schöberle	

Vorschau WE 22. bis 24. Oktober

1. KK:	So. 24.10.	15.00 Uhr	FSV - Großröhrsdorf II
2. KK:	Sa. 23.10.	13.00 Uhr	FSV II - Marienstern II
E-Jugend:	Sa. 23.10.	09.00 Uhr	Liegau II - FSV
F-Jugend:	So. 24.10.	10.00 Uhr	FSV - Großdrebnitz
Frauen:	So. 24.10.	13.00 Uhr	FSV - Crostwitz
AH:	Fr. 22.10.	18.30 Uhr	FSV - Hohenbocka



SC 1911 - Abteilung Schach

Dresdner Stadtmeisterschaft - 2. Platz für Jürgen Schulte

Bei der Dresdner Stadtmeisterschaft ging Dieter Kaiser (SV Dresden-Leuben) als Favorit ins Rennen. Er hatte die höchste Wertzahl der 41 Starter. Nach mehreren Remisen musste er aber schon frühzeitig seine Sieghoffnungen begraben.

Dies nutzten die Mitfavoriten Rainer Rösemann (Bannewitz) und Jürgen Schulte (Großröhrsdorf). In der vorletzten Runde trafen dann beide zum vorentscheidenden Spitzenspiel aufeinander. Da es eine leistungsgerechte Punktteilung gab, behauptete der bis dahin führende Rösemann die Spitze knapp vor Schulte. In der 6. und letzten Runde gaben sich beide keine Blöße mehr und siegten.

Der Endstand an der Spitze:

1. Rainer Rösemann (SV Bannewitz/5,5 Punkte)
2. Jürgen Schulte (SC 1911 Großröhrsdorf/5)
3. Maximilian Neef (TU Dresden/4,5)
4. Saskia Stark (Grün-Weiß Dresden/4,5)
5. Dieter Kaiser (SV Dresden-Leuben/4)
6. Igor Shmirin (TU Dresden/4).

Andreas Schneider



SC 1911 - Abteilung Fußball

Fußballergebnisse – Wochenende

BK-Männer	SC 1911 - Wittichenau	1:1
	Torschützen: M. Artl	
KK-Männer	SC 1911 – Lomnitz	7:0
	Torschützen: S. Oehme (2), Kaschel (2), Lange, Schäfer, Bank	
A-Jugend	SC 1911 – Neugersdorf	2:5
	Torschützen: S. Mühlbauer, C. Biastoch	
D-Jugend	Cunewalde – SC 1911	1:13
	Torschützen: J. Hentsch (3), L. Kühn (3), P. Gretschel (3), F. Wazinski (2), M. Kretschmar, C. Wobst	
Frauen	SC 1911 – Crostwitz	2:5
	Torschützen: P. Hähner (2)	

Wochenend – Vorschau

1. Männer:	23.10.	15.00 Uhr	Germania Bautzen - SC 1911
2. Männer:	24.10.	15.00 Uhr	Bretnig - SC 1911
A-Jugend:	24.10.	10.30 Uhr	SC 1911 - Liegau
B-Jugend:	23.10.	10.30 Uhr	SC 1911/Kamenz - Bischofswerda
C-Jugend:	24.10.	09.00 Uhr	Hoyerswerda – SC 1911
D-Jugend:	23.10.	10.30 Uhr	SC 1911 – SV Bautzen
E-Jugend:	23.10.	09.00 Uhr	SC 1911 - Ottendorf
F-Jugend:	23.10.	09.00 Uhr	Ottendorf – SC 1911
Frauen:	24.10.	14.00 Uhr	SC 1911 - Lomnitz
AH:	22.10.	18.30 Uhr	SC 1911 - Rammenau

www.sc1911.de

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf – Abt. Kegeln

OKV-Klasse Senioren – Staffel 4

Das 3. Turnier auf den Bahnen 9-12 im Keglerheim Bautzen endete mit einer Pleite für die Senioren. Mit 1518 Holz landete die Mannschaft auf Platz sechs. Sieger wurde Demitz-Thumitz mit 1637 vor den Gastgebern von Bautzen West mit 1589, SC Hoyerswerda mit 1588, Ebersbach mit 1587 und Neugersdorf mit 1543. In der Tabelle führt Demitz-Thumitz mit 15 Pkt. vor Neugersdorf II (13), Großröhrsdorf und Ebersbach (je 10), Hoyerswerda II (8) und Bautzen III (7).

Es spielten: H.-J. Claus 354, F. Nitzsche 378, Mi. Nitzsche 391 und F. Große 395.

F.G.



TSG Brettnig-Hauswalde - Handball

Pokalrevanche geglückt!

VfB1999 Bischofswerda – TSG Brettnig-Hauswalde 21:22 (11:11)

Die erste Mannschaft der TSG traf am 9. Oktober im Wesenitzsportpark auf einen altbekannten Pokalgegner. Bereits 2006 und 2007 trafen beide Mannschaften im Bezirkspokalfinale aufeinander. Beide Partien konnte der VfB damals für sich entscheiden und ging als Pokalsieger hervor. Diese Niederlagen im Hinterkopf, gab es bei dem erneuten Aufeinandertreffen der Mannschaften nur eine Option und die hieß Revanche. Auch die Vorzeichen waren ganz auf der Seite der TSG. Nach langer Verletzungspause und beruflich bedingter Abstinenz stieß A. Haufe wieder in die Riege der TSG und feierte am Wochenende sein Handball-Comeback. So konnte man bis auf den leicht angeschlagenen R. Thalmann auf eine Mannschaft in Bestbesetzung zurückgreifen.

Im Gegensatz zur TSG standen für die ersatzgeschwächten Bischofswerdaer nur neun Mann auf dem Parkett. Dies gab allen Grund zur Vorfreude, welche auch nach einer schnellen Führung der TSG von 0:2 in der zweiten Minute auf einen sicheren Sieg der TSG schließen ließ. Doch weit gefehlt und man könnte denken, dass in Brettnig-Hauswalde das Motto gilt: „Warum einfach, wenn es auch schwer geht?“

Unkonzentrierte Abspiele, Fangfehler sowie die fehlende Torgefahr aus dem Rückraum machten der Mannschaft schwer zu schaffen. Bischofswerda war durch eben diese fehlenden Würfe aus der zweiten Reihe nicht gezwungen aus der Abwehr herauszutreten, was für das Angriffsspiel der TSG sichtlich ein großes Problem darstellte. Schnell gelang es dem VfB mit 2:2 auszugleichen und kurzzeitig mit 4:3 und 6:5 in Führung zu gehen. So verlief die erste Halbzeit ausgeglichen und ohne Glanz für beide Mannschaften zum Halbzeitstand von 11:11. Mit Wiederanpfiff erschien die TSG wieder auf das Tagesziel eingenordet zu sein. Eine sicher stehende Abwehr zwang den Gegner zu Fehlern und ermöglichte schnelle Tore für die TSG. Auf diese Weise gelang es auch zwischenzeitlich mit fünf Toren in Führung zu gehen (16:21). Warum es gegen Ende des Spieles scheinbar noch einmal spannend wurde, ist schlicht und einfach auf eine miserable Chancenverwertung zurückzuführen. Von vier gegebenen 7-Metern wurde nur einer verwandelt. Weiterhin wurden Würfe frei vom Kreis nicht genutzt und gaben dem Gegner im Gegenzug Gelegenheit, um den Abstand 30 Sekunden vor Schluss auf zwei Tore zu verkürzen. Ein wiederum nach vergebener Großchance eingehandelter 7-Meter gegen die TSG in den letzten 3 Spielsekunden markierte letztlich den Endstand zum 21:22.

Resümierend muss zum Spiel gesagt werden, dass die Pokalrevanche zwar geglückt ist, aber die Art und Weise des Sieges kaum den Plänen des Trainergespannes entsprach. Es muss zukünftig gelingen, mit mehr Druck und Torgefahr aus dem Rückraum aufzutreten und somit mehr Raum in der Abwehr des Gegners zu schaffen. Genügend Chancen zu beweisen, welches Potenzial die Mannschaft besitzt, sind in dieser Saison schließlich noch vorhanden.

Das nächste Punktspiel findet am Sonntag, dem 24.10.2010 um 14:30 Uhr im Sportkomplex Pulsnitz statt. Gegner ist der aktuell noch ungeschlagene Tabellenführer NSV Gelb-Weiß Görlitz. Im Viertelfinale des Ostsachsenpokals trifft die TSG im Dezember auf die zweite Mannschaft der SG Motor Cunewalde II, die sich mit 26:23 gegen die SG Strahwalde durchgesetzt haben. Für die TSG spielten: E. König, C. Sternkiker, R. Weigel (1), T. Kuhnert (3), A. Haufe (2), O. Nickich (2), J. Filip (2), R. Thalmann, S. Wendt, E. Gneuß (7/1), T. Hommel (1), H. Menzel (2), R. Gräfe (2), MV: R. Grimm, M. Zschiedrich

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Nachruf

Mit tiefer Trauer nehmen wir zur Kenntnis, dass

Herr Andreas Titze

im Alter von 50 Jahren verstorben ist.

Die Nachricht von seinem unerwarteten und plötzlichen Tod hat uns alle schwer erschüttert. Wir verlieren mit ihm einen engagierten Bürger und ehrlichen Ratgeber, dessen sachliche Art, seine Umsicht und sein Wissen wir schmerzlich vermissen werden.

Während seiner ehrenamtlichen Tätigkeit als Vorsitzender des Gewerbevereins Rödertal und Umgebung e.V. hat er sich stets für das Wohl des Vereins und seiner Mitglieder eingesetzt und sich dadurch Achtung und Anerkennung erworben.

Unser Mitgefühl gilt in diesen schweren Stunden seinen Angehörigen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Bürgermeisterinnen Kerstin Ternes und Katrin Prescher
und Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft
Großröhrsdorf/Brettnig-Hauswalde

Vereine und Verbände

Wir trauern um unseren langjährigen Vorstandsvorsitzenden

Herrn Andreas Titze,

der plötzlich und unerwartet und viel zu früh im Alter von 50 Jahren aus dem Leben gerissen wurde.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und seinen Töchtern.

Wir werden sein Engagement für den Verein und das gesellschaftliche und kulturelle Leben im Rödertal vermissen.

Wir vermissen einen guten Freund, Ratgeber und fachlich auf oberster Ebene versierten Therapeuten.

Der Vorstand und die Mitglieder
des Gewerbevereins
Rödertal & Umgebung e. V.

Gewerbeverein
Rödertal & Umgebung e.V.



Kulturhaus Großröhrsdorf**Kinoprogramm vom 21.10. - 27.10.****Ich einfach unverbesserlich**FSK: 0 Jahre
täglich 17 und 20 Uhr**Veranstaltungen**

- 24.10. 16:00 **Hennes Bender „Erregt“ - ABGESAGT!!!**
04.11. 20:00 **Globetrotter live: Abenteuer Ozean (DIA-Vortrag)**
14.11. 18:00 **Schwarze Augen - eine Nacht im Russenpuff
mit Tom Pauls**
18.11. 20:00 **Globetrotter live: Abenteuer Weltumrundung**
09.12. 20:00 **Globetrotter live: Costa Rica 3D**

Karten unter 035952-46827 oder www.kulturhaus-gmbh.de erhältlich.**Schwarze Augen - Eine Nacht im Russenpuff**

Tom Pauls als Semjon Alexandrowitsch und sein schießwütiges Faktotum Kusma (Detlef Rothe) eröffnen in Deutschland ein Etablissement mit ganz besonderem Anspruch. Die Damen, die sie präsentieren (Katrin Weber, Katrin Weber, Katrin Weber, ...) verstehen ihr Gewerbe in jeder Lage: Sie können tanzen und singen, lachen und trinken - mit und ohne ... Ausdruck. Beste Unterhaltung ist garantiert, wenn Semjon und Kusma ihre Mädchen präsentieren in einer Show zwischen Revue und Estrade, zwischen Samowar und Kalaschnikow in einem etwas sonderbaren russischen Puff ganz am Rande des Nervenzusammenbruchs !

Kulturhaus Großröhrsdorf**WERBUNG**